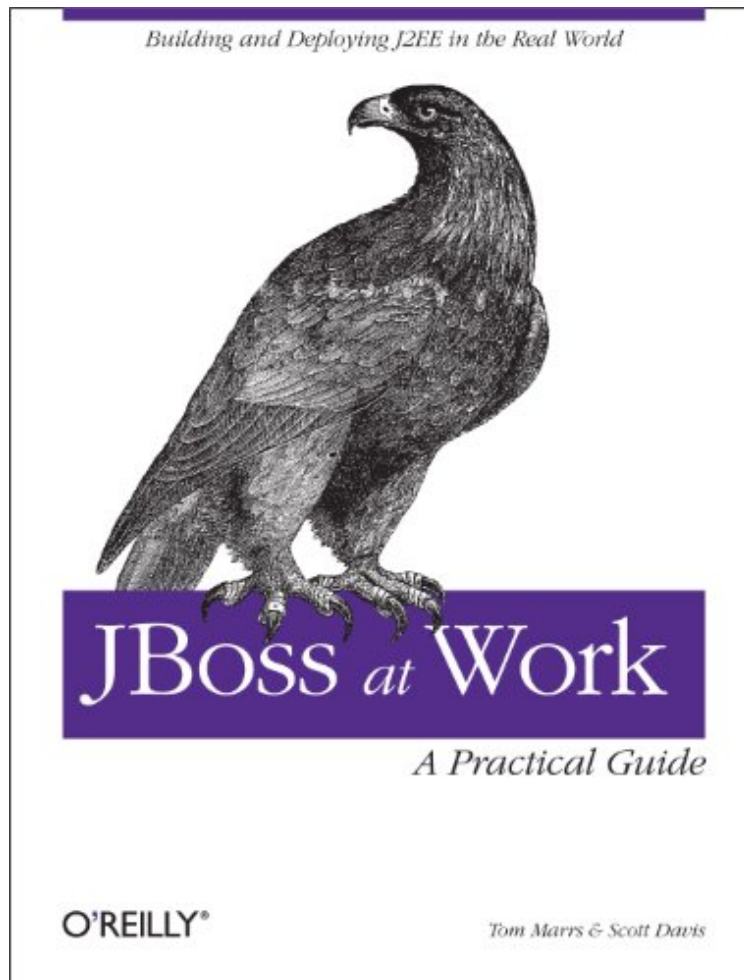


JBoss at Work: A Practical Guide: A Practical Guide

Von Tom Marris, Scott Davis
audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #512150 in eBooksVerffentlicht am: 2005-10-13Erscheinungsdatum: 2009-02-09File Name: B0028N4WGA | File size: 58.Mb

Von Tom Marris, Scott Davis : JBoss at Work: A Practical Guide: A Practical Guide before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised JBoss at Work: A Practical Guide: A Practical Guide:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bestes praktisches JBoss-BuchVon PloverJBoss at Work ist fr mich das beste Buch um einen praktischen Einstieg in JBoss zu bekommen. Es ist auch nicht ein riesen Wlzer, den man wochenlang durcharbeiten muss bis man Land sieht. Jedes Kapitel kann man in einigen Stunden mit dem Beispiel-Code durcharbeiten und hat dann fr das jeweilige Gebiet das Wesentliche mitbekommen. 'JBoss - A Developer's Notebook' ist ebenfalls zu empfehlen, jedoch eher eine Art kleines JBoss at Work. Es enthlt auch keine Kapitel zu JMS, WebServices und ist allgemein eher fr einen Schnelleinstieg geeignet. Ich habe zudem 'JBoss - The Official Guide' angeschaut. Es beschftigt sich eher mit Architektur und Aufbau

von JBoss, erklärt zwar auch praktische Dinge wie Einbindung von Hibernate, verschiedene Descriptors mit möglichen Einstellungen, setzt aber voraus, dass einem die Deployment-Prozesse vertraut sind und man weiß, wie man das Ganze zusammenhängt und mit Ant sowie XDoclet zum Fliegen kriegt (was aber JBoss at Work eben ziemlich ausführlich erklärt). Es ist daher wohl eher für den fortgeschrittenen JBoss-Entwickler das Richtige. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Praxisleitfaden für die Grundlagen der JBoss-Entwicklung

Von Sunrise "JBoss at Work" wirft einen Blick auf die komplette J2EE. Normalerweise mag ich diese Art von Büchern überhaupt nicht. Zu allen Themen wird ein bisschen was erklärt, aber nichts richtig. Dieses Konzept geht bei Fachliteratur selten auf. "JBoss at Work" ist diesbezüglich aber eine echte Ausnahme. Hier wird jede J2EE-Technologie zwar auch nur grob angerissen, aber die Stärke des Buches liegt darin, da eine vollständige Applikation Kapitel für Kapitel aufgebaut und erweitert wird. Aus diesem Grund sollte man das Buch auch von der ersten bis zur letzten Seite lesen. Theoretisch kann man zwar einzelne Kapitel herausgreifen, aber empfehlenswert ist das nicht, da jedes Kapitel die Grundlage für das darauf folgende Kapitel bildet. Gestartet wird mit der Presentation-Tier, in der eine kleine MVC-Architektur mittels Servlets JSPs erstellt wird, allerdings ohne Struts oder JSF. Wer von der Servlet- JSP-Programmierung überhaupt keine Ahnung hat, der hat zu diesem Zeitpunkt eigentlich schon verloren und kann mit dem Lesen gleich wieder aufhören. Als Grundlage für das Verständnis von "JBoss at Work" muß man bereits Basiswissen für Session-Beans, MDBs, Security, Ant, XDoclet, JDBC, JNDI und vor allem für Servlets JSPs mitbringen, denn dies ist KEINE Einführung in die J2EE, sondern eine Einführung in die JBoss-Programmierung. Des Weiteren ist eine langjährige Erfahrung mit der J2SE unabdingbar. Nachdem die Presentation-Tier steht, wird mit JDBC auf die Datenbank zugegriffen. Anschließend werden die JDBC-Zugriffe durch Hibernate wieder ersetzt, wobei man hier keine Vorkenntnisse für Hibernate benötigt, denn der Code ist auch für Anfänger sehr einfach zu verstehen. Die Autoren haben sich absichtlich für Hibernate als ORM entschieden und von Entity-Beans als Persistenz-Strategie definitiv abgeraten. Dennoch ist man EJBs nicht gänzlich abgeneigt, denn die Autoren erklären dem Leser in einem hervorragenden Abschnitt die Pro und Cons von EJBs bzw. geben Beispiele, wann man EJBs einsetzen sollte und wann nicht. Gerade diesen Abschnitt empfand ich als äußerst essentiell. Nach der Einführung von Hibernate erweitern die Autoren ihre Applikation um Stateless Session-Facades für den Zugriff auf die Business-Tier und um Message-Driven-Beans für die asynchrone Verarbeitung einer Kreditkartenprüfung. Nach erfolgter Prüfung der Kreditkarte wird der Kunde via JavaMail benachrichtigt, ob seine Karte gültig ist oder nicht. Anschließend wird mittels deklarativer Security und JAAS sichergestellt, daß auf die Web-Applikation auch wirklich nur die User zugreifen können, die eine Berechtigung dafür haben. Dieses Kapitel war das am schwierigsten zu verstehende, denn Authentication und Authorization innerhalb von J2EE zu erlangen ist kompliziert und aufwendig. Abgerundet wird die Applikation mit der Bereitstellung eines Web-Services, wobei dieses Kapitel auch für WS-Anfänger zu verstehen ist, sofern man nicht versucht, die langen Descriptoren zu lesen. Außerdem gibt es noch drei Anhänge, jeweils einen für Class-Loading, Logging und JAAS. Insgesamt war ich von dem Buch sehr positiv überrascht und konnte einige neue Dinge dazulernen, auch wenn die Kapitel nicht allzu sehr in die Tiefe gingen. Ein jeweiliges Referenzwerk für die Kernthemen der J2EE wie EJBs, Servlets, Security oder Web-Services kann "JBoss at Work" auf keinen Fall ersetzen, und dazu wurde es auch gar nicht konzipiert. "JBoss at Work" ist vielmehr für Entwickler gedacht, die die Grundlagen der J2EE bereits beherrschen, und die eine vollständig interagierende J2EE-Applikation im Einsatz erleben möchten. Aus diesem Grund findet man im Buch auch alle relevanten DD-Elemente, die XDoclet-Befehle, um den DD zu generieren, und die nötigen Ant-Skripts, um die Applikation zu deployen. Das ist nicht immer besonders spannend zu lesen, aber für den Praxiseinsatz unverzichtbar. Wer sich mit JBoss noch überhaupt nicht auskennt, der sollte zuerst das ebenfalls hervorragende O'Reilly-Buch "JBoss - A Developer's Notebook" lesen, und im Anschluß daran "JBoss at Work". Anschließend ist man bestens gerüstet, um eigene Programme im JBoss-Application-Server laufen zu lassen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gut geschrieben. Hat mir sehr bei meiner Diplomarbeit geholfen. Von AbsolutFFMEs ist zwar schon knapp 6 Jahre her, aber dieses Buch kann ich weiterhin wärmstens empfehlen. Sehr gut geschrieben und Thematik sehr gut vermittelt.

Kurzbeschreibung Consisting of a number of well-known open source products, JBoss is more a family of interrelated services than a single monolithic application. But, as with any tool that's as feature-rich as JBoss, there are number of pitfalls and complexities, too. Most developers struggle with the same issues when deploying J2EE applications on JBoss: they have trouble getting the many J2EE and JBoss deployment descriptors to work together; they have difficulty finding out how to get started; their projects don't have a packaging and deployment strategy that grows with the application; or, they find the Class Loaders confusing and don't know how to use them, which can cause problems. JBoss at Work: A Practical Guide helps developers overcome these challenges. As you work through the book, you'll build a project using extensive code examples. You'll delve into all the major facets of J2EE application deployment on JBoss, including JSPs, Servlets, EJBs, JMS, JNDI, web services, JavaMail, JDBC, and Hibernate. With the help of this book, you'll: Implement a full J2EE application and deploy it on JBoss Discover how to use the latest features of JBoss 4 and J2EE 1.4, including J2EE-compliant web services Master J2EE application deployment on

JBoss with EARS, WARs, and EJB JARs Understand the core J2EE deployment descriptors and how they integrate with JBoss-specific descriptors Base your security strategy on JAAS Written for Java developers who want to use JBoss on their projects, the book covers the gamut of deploying J2EE technologies on JBoss, providing a brief survey of each subject aimed at the working professional with limited time. If you're one of the legions of developers who have decided to give JBoss a try, then JBoss at Work: A Practical Guide is your next logical purchase. It'll show you in plain language how to use the fastest growing open source tool in the industry today. If you've worked with JBoss before, this book will get you up to speed on JBoss 4, JBoss WS (web services), and Hibernate 3.